

Perspektiven für eine gute pflegerische Versorgung

Werner Hesse
Berlin, 29. Okt. 2014

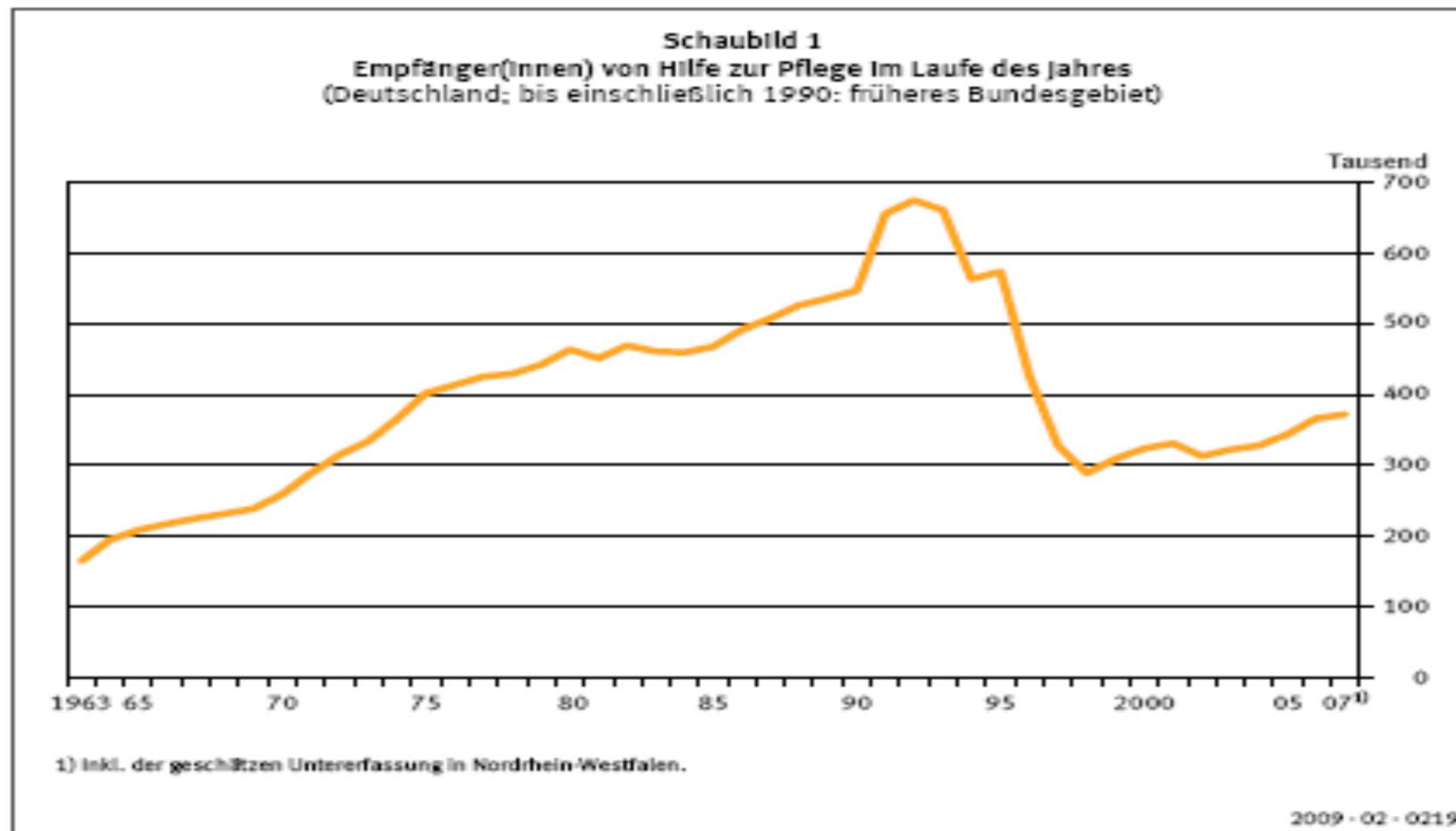
Nach der Reform ist vor dem Pflegestärkungsgesetz

Norbert Blüm:

„Niemand soll wegen Pflege auf Sozialhilfe angewiesen sein.“

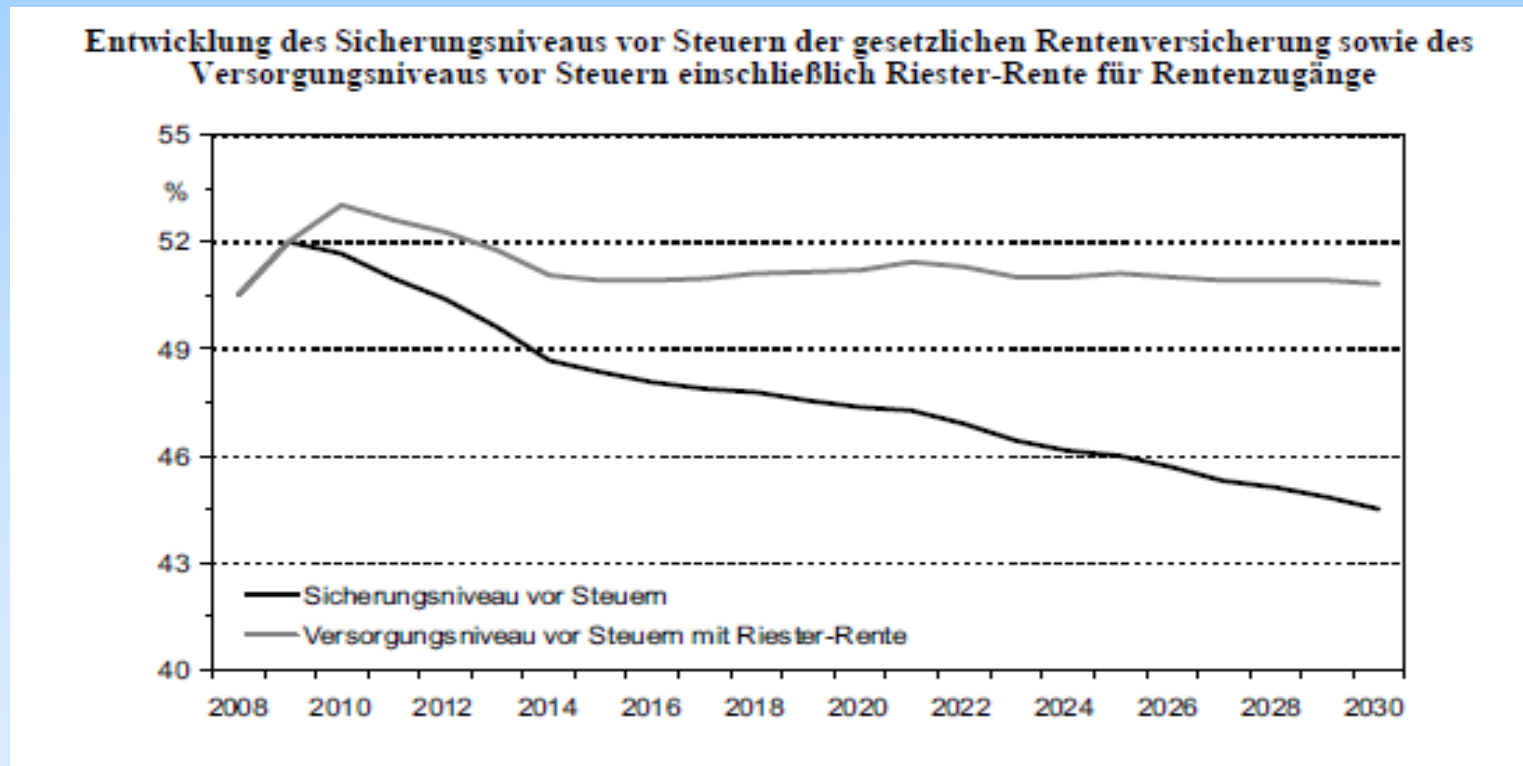
Jahr	Anzahl	Je 1.000 EW	Mrd. Euro	§ 43a SGB XI	Spalten 2 und 5
1963	165.351	2,9	0,951	---	165.351
1991	655.328	8,2	6,492	---	655.328
1998	289.299	3,8	3,001	56.543	345.842
2009	392.192	4,8	3.334	79.457	471.649
2011	420.531	5,2	3.580	80.000	503.000
2012	439.157	5,5			

Die Entwicklung in der Sozialhilfe



Norbert Blüm: „Die Rente ist sicher.“

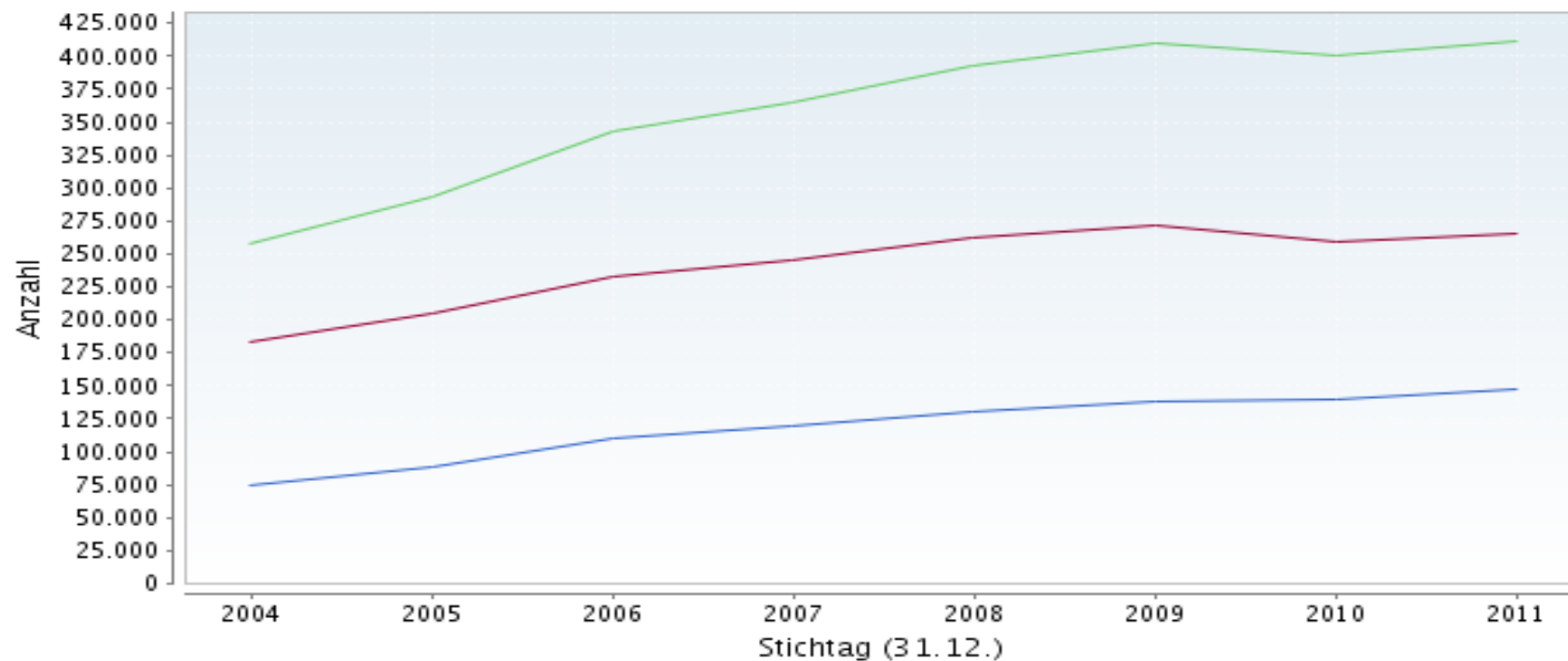
Rentenbericht 2010 (BT-Drucksache 17/3814)



Die Rente ist sicher

Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung: Deutschland, Stichtag, Nationalität, Altersgruppen, Geschlecht

Statistik der Empfänger von Grundsicherung
Deutschland
Empfänger von Grundsicherung (Anzahl)



- Insgesamt; Personen ab 65 Jahren und älter; Insgesamt
- Insgesamt; Personen ab 65 Jahren und älter; männlich
- Insgesamt; Personen ab 65 Jahren und älter; weiblich

Zwei Träger für eine Leistung (Statistik 2011)

Leistung	SGB XI	SGB XII	Überschneidung
Pflegegeld	1.182.057	---	0%
Pflegedienst	576.264	120.577	20,92%
Pflegeheim	743.120	299.954	40,36%
Behindertenheim	Ca. 80.000	Ca. 80.000	ca.100%
Ausgaben	Ca. 21 Mrd. €	3,58 Mrd. €* 	

* nur Hilfe zur Pflege

Systemfehler SGB XI

- Teilsicherung aber Vollsteuerung
- Kein Reha-Interesse der Pflegekassen
- Abdrängen von HKP zu § 36 SGB XI
- Behandlungspflege stationär
- Kein Anreiz für niedrigschwellige Angebote
- Keine Infrastrukturverantwortung
- Keine Verzahnung Beratung/Pflegestützpunkte
- Starre Versorgungsstrukturen
- Unzureichender Begriff der Pflegebedürftigkeit*

* Neuer Begriff erhöht Schnittstellenprobleme zur Eingliederungshilfe und erfordert zusätzliche Finanzmittel (ca. 6 Mrd. €)

Neuorientierung I

- Volkswirtschaftlich/gesellschaftlich begrenzte Mittel
 - nach Bedarf
 - und Bedürftigkeit
 - zielgerichtet einsetzen
- Solidarische Finanzierung
 - Aller
 - aus allen Einkünften
- Doppelstrukturen in der Verwaltung abbauen

➔ steuerfinanziertes Leistungsgesetz

Neuorientierung II

Strukturreform

Pflegeversicherung

- Dient der finanziellen Absicherung
- Stellt Versicherungsfall fest
- Zahlt Pflegegeld oder Kostenzuschuss – differenziert nur nach Pflegestufen
- Prämiiert Prävention und Rehabilitation
- zB Prämie an Pflegeeinrichtungen bei geringerer Pflegestufe
- Oder auch bei überdurchschnittlichem Verbleib in Pflegestufe
- Wird in SGB IX eingebunden

Neuorientierung II

Strukturreform

Krankenversicherung

- Finanzierung Behandlungspflege
- Finanzierung Prävention und Rehabilitation
- Finanzierung CaseManagement

Neuorientierung II

Strukturreform

Kommunaler Träger

- Verantwortet Infrastruktur /Daseinsvorsorge /Sozialplanung
- Regt Vernetzung an
- Verknüpft mit Teilhabeleistungen, Altenhilfe, Weiterführung des Haushalts
- Lässt Leistungserbringer zu (Eignung und Sachkunde)
- Schließt Vergütungsvereinbarungen nach Leistungspaketen, nicht nach Pflegestufen/-Klassen
- Entscheidet über Fürsorgebedarf

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit